

Zugelassene Pflanzenschutzmittel für den Haselnussanbau (Stand September 2024)

Präparat (Wirkstoff)	Wirkungsbereich	Aufwand- menge	Anwendungs- zeitpunkt	Warte- zeit	Anwendungs- bestimmungen/ Auflagen	Bienen- schutz	Zulassung bis
Insektizide							
Eradicoat, Kantaro (Maltodextrin)	Blattläuse weiße Fliegen Spinnmilben nur zur Befalls- minderung	37,5 l/ha	bei Befallsbeginn max. Anwendungs- konzentration 2,5 % max. 20 Anw. je Kultur und Jahr	F	NB506 NW 468 NW 642-1 SE110, WP746	B 2	28.02.27
Eradicoat Max (Maltodextrin) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art.51)	Saugende Insekten	60 l/ha	bei Befallsbeginn max. Anwendungs- konzentration 2,0 % max. 20 Anw. je Kultur und Jahr	1 Tag	NB506 SE110, SE120, SS110-1 SS2101 SS610	B 2	28.02.27
SemiosNET-Codling Moth (Pheromon)	Apfelwickler	2,5 Dispenser je ha	aufhängen, vor Beginn des Fluges der Falter der 1.Generation und bis zur Ernte max. 1 Anw. je Kultur und Jahr	F	NW 470 NW 642-1 SE 1201, SS 1201-1	B 3	31.08.25
Herbizide							
Beloukha (Pelargonsäure) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art.51)	einj. einkeimblättrige Unkräuter einj. zweikeimblättrige Unkräuter	16 l/ha	in Junganlagen vor dem Pflanzen max. 2 Anw. pro Kultur und Jahr	F	NW 468 NW 642-1 SE110 SS110-1 SS2101	B 4	15.12.24
Fusilade MAX, TRIVKO (Fluazifop-P) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach § 18a)	einjährige einkeimblättrige Unkräuter (ausgenommen einjähriges Rispengras)	1 l/ha	von 2.Laubblatt bzw. Blattpaar entfaltet, bis 1.Seitenspross sichtbar Bodenbehandlung, nicht über Kopf bis Beginn Fruchtreife max. 1 Anw. pro Kultur und Jahr	F	NT 101, NW 470, NW 642-1	B 4	31.12.24
	Gemeine Quecke	2 l/ha	von 2.-4. Laubblatt bzw Blattpaar entfaltet, Bodenbehandlung, nicht über Kopf bis Beginn Fruchtreife max. 1 Anw. pro Kultur und Jahr	F	NT 103, NW 470, NW 642-1		

Präparat (Wirkstoff)	Wirkungsbereich	Aufwand- menge	Anwendungs- zeitpunkt	Warte- zeit	Anwendungs- bestimmungen/ Auflagen	Bienen- schutz	Zulassung bis
Astro 400, Credence, Kerb Flo, GROOVE Profi Flo 400 SC (Propyzamid) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art.51)	Vogel-Sternmiere einkeimblättrige Unkräuter	6,25 l/ha	ab 1. Standjahr Winter (in der Vegetations- ruhe) max. 1 Anw. pro Jahr	F	NT 103, NW 468, NW 642, NW 705	B 4	31.01.25
MON 79991 (Glyphosat)	einkeimblättrige Unkräuter zweikeimblättrige Unkräuter	2,5 kg/ha	ab Pflanzjahr während der Vegetationsperiode Reihenbehandlung max. 1 Anw. pro Jahr	42 Tage	NG 352, NW 470, NG 404, NT 103, NW 642-1	B 4	15.12.24
Roundup Power Flex (Glyphosat)	einkeimblättrige Unkräuter zweikeimblättrige Unkräuter	3,75 l/ha	ab Pflanzjahr Frühjahr bis Sommer max. 1 Anw. pro Jahr	42 Tage	NG 352, NW 468, NG 402, NT 103, NW 642-1 SF275-28OS	B 4	15.12.24
Spectrum (Dimethenamid-P) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach § 18 a)	einjährige zwei- keimblättrige Unkräuter, einjähriges Rispengras Schadhirsen	1,4 l/ha	bis 2. Laubblatt Unkraut entfaltet in Ertrags- u. Jung- anlagen, ab 1. Standjahr, nicht im Pflanzjahr spritzen als Reihen- behandlung mit Abschirmung max. 1 Anw. pro Jahr	F	NW 470, NW 642, SF 143 SF275-EEOS SF276-7OS SS110-1, SS120-1 SS122, SS2101, SS522, SS530, SS610, ST1122, VA271	B 4	30.04.25
Stomp Aqua Stomp Raps (Pendimethalin) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach § 18a)	einj.zweikeim- blättrige Unkräuter ausgenommen: Acker-Hundskamille Kletten-Labkraut Kamille-Arten Gemeines Kreuzkraut Franzosenkraut-Arten	3,5 l/ha	bis 2. Laubblatt Unkraut entfaltet in Ertrags- u. Jung- anlagen, ab 1. Standjahr, nicht im Pflanzjahr max. 1 Anw. pro Jahr	F	NT 145, NT 146, NT 170, NW 468, NW 705 NW 641 (nur mit Verwendung eines Spritzschirmes) NW 642-1, SE110, SS110-1, SS2101, SS610	B 4	30.06.25
Quickdown + Toil (Pyraflufen + Rapsöl- Methylester) (Genehmigung für die Anwendung des Mittels nach Art.51)	Abtötung von Stockaustrieb	0,8 l/ha + 2,0 l/ha	im Frühjahr bei einer Trieblänge bis 15 cm oder 5-10 cm Neuaustrieb im Abstand von 21-28 Tagen max. 2 Anw. pro Jahr	F	NW 468 NW 642-1 SE110, SS1110-1 SS2101	B 4	31.01.25
Repellent, Wild- schadenverhütungsmittel							
Arvalin Carb, DELU Wühlmausgas (Calciumcarbid)	Schermäus Vergrämung	5 g pro Bau	ganzjährig nach Befallsbeginn verdeckt auslegen begasen	F	NT 670, NW 467, NW 642-1, NW704, WW864	B 3	31.12.26

Präparat (Wirkstoff)	Wirkungsbereich	Aufwand- menge	Anwendungs- zeitpunkt	Warte- zeit	Anwendungs- bestimmungen/ Auflagen	Bienen- schutz	Zulassung bis
Rodentizide Wühlmaus-Köder, Detia Wühlmausköder Neu (Zinkphosphid) Fertigköder	Schermaus	5g je 8-10 m Ganglänge	bei Befall ganzjährig, verdeckt auslegen max. 1 Anw. pro Kultur und Jahr	F	NT 663, NW 467, NW 704	B 3	31.12.24

Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung; die jeweiligen Anwendungsbestimmungen sind zu beachten.
Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand des Verfassers. Eine Gewähr für die Richtigkeit und
Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter
Präparate oder Verfahren ergeben könnte, wird nicht übernommen.